

Sitzmannstädter Zeitung

Die Sitzmannstädter Zeitung erscheint täglich als Morgenzeitung. Verlag Sitzmannstädter, Adolf-Hitler-Str. 86. Fernsprecher: Verlagsteilung 171-69, Buchhaltung 148-12. Anzeigenannahme 111-11. Vertrieb und Zeitungsbestellung 184-45. Druckerlei und Formularverkauf 106-86. Schriftleitung: Ulrich-v.-Putten-Str. 202. Fernr. 195-80/186-81. Sprechstunden der Schriftleitung werktags (außer Sonnabends) von 10 bis 12 Uhr.

Die große Heimatzeitung im Osten des Reichsgaues Wartheland mit den amtlichen Bekanntmachungen

Einzelpreis 10 Pf., Sonntags 15 Pf., Monatl. Bezugspreis RM 2,50 frei Haus, bei Abholg. RM 2,15, bei Postbezug RM 2,92 einschl. 42 Pf. Postgeb. und 82,50 Pf. Zeitungsgebühren bzw. die entsprechenden Beförderungskosten bei Postzeitungsgut oder Bahnpostzeitungsverband. — Bei Nichtlieferung durch höhere Gewalt kein Anspruch auf Rückzahlung. — Anzeigengrundpreis 15 Pf. für die 12 gespaltene, 22 mm breite mm-Zeile

19. Jahrgang

Mittwoch, 1. Januar 1941

Nr. 1

Dem größten Sieg entgegen!

Adolf Hitler: „Das Jahr 1941 wird die Vollendung des größten Sieges unserer Geschichte bringen!“
Tagesbefehl des Führers und Obersten Befehlshabers an die nationalsozialistische Wehrmacht

Berlin, 1. Januar

Der Führer und Oberste Befehlshaber hat zum Jahreswechsel folgenden Tagesbefehl an die Wehrmacht erlassen:

Soldaten!

Im Kriegsjahr 1940 hat die nationalsozialistische Wehrmacht des Großdeutschen Reiches glänzende Siege von einmaliger Größe errungen. Mit beispielloser Kühnheit hat sie den Feind zu Lande, zur See und in der Luft geschlagen. Alle Aufgaben, die ich Euch zu stellen gezwungen war, wurden durch Euren Heldennut und Euer soldatisches Können gelöst. Ihr habt die kämpfenden Kräfte unserer Gegner durch die Gewalt der Waffen besiegt, die von Euch in Besitz genommenen Gebiete aber moralisch erobert durch Eure stolze Haltung und vorbildliche Disziplin.

So ist es dank Eurem hohen Soldatentum gelungen, in wenigen Monaten weltgeschichtlichen Ringens dem vergeblichen Heldentum der deutschen Wehrmacht im Weltkrieg den nachträglichen Erfolg zu verleihen, die Schande der damaligen Unterwerfung aber im Walde von Compiègne endgültig zu beseitigen.

Ich danke Euch, meine Soldaten des Heeres, der Kriegsmarine und der Luftwaffe, als Euer Oberster Befehlshaber für Eure unvergleichlichen Leistungen.

Ich danke Euch aber auch im Namen des ganzen deutschen Volkes.

Wir gedenken der Kameraden, die für die Zukunft unseres Volkes in diesem Ringen ihr Leben geben mußten. Wir gedenken ebenso der tapferen Soldaten des uns verbündeten faschistischen Italiens.

Nach dem Willen der demokratischen Kriegsheer und ihrer jüdisch-kapitalistischen Hintermänner muß dieser Krieg weitergeführt werden. Die Repräsentanten einer zerbrechenden Welt glauben, im Jahre 1941 vielleicht doch noch erreichen zu können, was ihnen in der Vergangenheit mißlang.

Wir sind bereit. Gerüstet wie nie zuvor, stehen wir an der Schwelle des neuen Jahres.

Ich weiß: Jeder von Euch wird seine Pflicht tun. Der Herrgott aber wird jene nicht verlassen, die, von einer Welt bedroht, tapferen Herzens sich selbst zu helfen entschlossen sind.

Soldaten der nationalsozialistischen Wehrmacht des Großdeutschen Reiches! Das Jahr 1941 wird die Vollendung des größten Sieges unserer Geschichte bringen!

gez. Adolf Hitler



Der Führer und sein Reichsmarschall, die Charanten des Stages

(Bild: Preuss-Hoffmann)

Volkrechte besiegen plutokratische Vorrechte

Aufruf des Führers an die Parteigenossen / Unsere Wehrmacht tritt gewaltig verstärkt und aufgerüstet zum Endkampf an

Berlin, 1. Januar

Der Führer hat zum Jahreswechsel folgenden Aufruf erlassen:

Nationalsozialisten, Nationalsozialistinnen! Parteigenossen!

Ein inhaltlich schweres Jahr deutscher Geschichte ist zu Ende. Die gewaltige Einmaligkeit der Ereignisse, ihre unwalzende Bedeutung für die künftige Entwicklung der Menschheit, wird in vollem Ausmaß erst späteren Generationen bewußt werden. Wir, die wir die Geschichte dieser Zeit aber erleben, können uns des Eindrucks nicht erwehren, daß das Walten der Vorjahre stärker ist, als die Absicht und der Wille einzelner Menschen. Die Götter schlagen nicht nur die zu ihrem Verderben Bestimmten mit Blindheit, sondern zwingen auch die von der Vorjahre Verurteilten, Ziele anzustreben, die zunächst oft weit außerhalb ihres ursprünglichen eigenen Wunsches liegen.

Als das deutsche Volk nach jahrelangem Zusammenbruch, moralisch auf das tiefste gedemütigt, wirtschaftlich verelendet und verkommen, durch den Nationalsozialismus geeint, den Weg seiner Wiedergeburt fand, waren Führung und Volk entschlossen, die Zukunft der Nation mit den Mitteln friedlicher Arbeit und durch den Appell an das Rechtsgewissen der anderen zu gestalten.

Aber schon ehe im Jahre 1933 die Machtübernahme stattfand, verlinketen die Feinde des Reiches in zahlreichen schriftlichen und rednerischen Kundgebungen ihren Entschluß, jede Wiederaufrichtung des deutschen Volkes mit allen Mitteln verhindern zu wollen. Sie setzten nach dem 30. Januar 1933 diese Warnung auch sofort in die Tat um. Ohne jeden Grund, nur aus ihrem infernalischem Haß gegenüber dem deutschen Volk, begannen sie mit ihrer neuen, wilden Hege und tiefen zum Boykott nicht nur der deutschen

Waren, sondern vor allem auch des deutschen Menschen auf. Die demokratischen Zeitungen — selbst kleinster Länder — sahen es als ihr Borrecht an, die größte mitteleuropäische Macht Tag für Tag zu beschimpfen, die führenden Männer dieses Volkes mit beleidigenden Ausdrücken zu belegen, das Regime entweder zu verspotten oder zu verkleinern und zu militärischen Gewalttaten gegen das Reich aufzufuttern.

Jeder Versuch einer Verständigung oder gar einer Rüstungsbegrenzung wurde von den verbrecherischen Elementen der kapitalistischen Demokratien mit Zorn oder Hohn zurückgewiesen, jede Forderung nach Gleichberechtigung des deutschen Volkes mit

unverhülltem Jynismus abgelehnt. Jahrelang haben sie vorher das demokratische Deutschland, das ohnehin nur um Gnade winseln, statt sein Recht zu fordern verstand, niedergehalten und mit der ganzen Rücksichtslosigkeit plutokratischer, politischer und wirtschaftlicher Schieber ausgeplündert und ausgepreßt. Das neue Deutschland, das entschlossen war, diese das Volk und Land zum totalen Ruin führende Erpressung nicht mehr länger zu dulden, erweckte daher ihren besonderen Zorn und Haß. Charakterlose Emigranten verbanden sich mit den das Reich verlassenden jüdischen Parasiten, verächtigten das deutsche Volk und seine Führung und halfen so mit, jene Putschorgie zu erzeugen, die früher oder später zum Krieg führen mußte.

Gegen die Weltreiche aus Blut und Tränen

Jahrhundertlang haben nun einige Völker — an deren Spitze England — die Welt mit ihren Kriegen überzogen und mit Gewalt zusammengeraubt, wessen sie habhaft werden konnten, große Millionen-Völker unterjocht und verelendet und solcher Art ihre sogenannten Weltreiche aus Blut und Tränen gebaut. So richteten sie jene Weltordnung auf, die seitdem nach ihren eigenen ebenso eiskalten wie spottvollen Erklärungen aus Besitzenden und Habenichtsen besteht. Trotzdem daß sie nun selbst tatsächlich im Besitz der größten Bodenschätze der Welt sind, gelingt es ihnen dabei noch nicht einmal, der Not ihrer eigenen Völker Herr zu werden. In Staaten, die kaum zehn Menschen auf dem Quadratkilometer zu ernähren haben, die alle Rohstoffe der Welt ihr eigen nennen, sind zehn bis zwölf Millionen Erwerbslose, d. h. vom menschlichen Glück Ausgestoßene, und das alles, nur weil die Gewinn-

sucht, Korruption, Trägheit, aber auch Dummheit der Herrschenden in diesen plutokratischen Demokratien alle Methoden und Maßnahmen ablehnen, die dem schrankenlosen Egoismus des einzelnen Hemmungen auferlegen könnten zu Gunsten des Lebens der Gesamtheit.

Krieg als Plutokratengeschäft

Diese Elemente, die als führende politische Persönlichkeiten in den demokratischen Ländern zugleich auch Inhaber und Aktienbesitzer der Rüstungsindustrien sind, glauben außerdem — und glauben das heute noch —, daß der Krieg die größten Geschäftsmöglichkeiten mit sich bringt, vor allem ein langer Krieg. Denn es liegt in ihrem kapitalistischen Interesse, die Investitionen ihrer Gelder eine möglichst lange Zeit auswerten zu können. So ist es zu begreifen, wenn z. B. einer der Hauptrüstungsindustri-

ellen in England, der nunmehr verstorbene Minister Chamberlain, vom ersten Tage an sofort erklärte, daß dieser Krieg für England mindestens drei Jahre dauern müsse. So ist es zu verstehen, wenn andere demokratische Machthaber wiederum in der wirtschaftlichen Seite der Beteiligung am Kriege die größte Chance für ihre Länder erblickten und kein Hehl daraus machen, daß ihnen jeder Friede der Verständigung, d. h. ein vernünftiger Ausgleich der Völkertressen verhaßt ist, weil dies den drohenden Hungerigen Rüstungsinteressenten die substantiellen Voraussetzungen entziehen würde. Die Völker selbst aber sind diesen demokratischen Heuchlern wie früher so auch heute gänzlich gleichgültig.

Dieser Krieg nicht notwendig

So ist es auch zu verstehen, daß mein Versuch im Jahre 1939, den Ausbruch des Krieges mit Frankreich und England zu verhindern, in der ganzen demokratischen Welt nicht nur eine eifrige Ablehnung erfuhr, sondern einen geradezu wütenden Entrüstungssturm auslöste. Für sie stand nur das unterdes in Rüstungsbetrieben investierte Kapital auf dem Spiel, sowie die Sorge, durch das Ausbleiben weiterer Aufträge die Gewinne wieder zusammenzuschmelzen zu sehen. Um ihre Absichten dabei zu maskieren, mußten sie mit Hilfe ihrer Presse eigenen Lügen- und Verblümmungsfeldzug ohnegleichen organisieren. Denn wenn die Völker begreifen würden, daß dieser Krieg überhaupt nicht notwendig war, daß weder England noch Frankreich die geringste Forderung erhalten hätten, dann könnte die Gefahr entstehen, daß die lebend gewordenen Völker ihre demokratischen Verderber selbst zu Verantwortung und Rechenschaft ziehen. So mußte man und muß auch heute noch den Völkern mit der ebenso dummheit wie infamen Lüge kommen, das deutsche Reich oder Italien wollten die Welt erobern, während in Wirklichkeit die tatsächlich schon bestehenden Welt-erobere Kriege brauchen, um ihre Kapitalien noch höher als bisher zu verzinsen. Diese Welt-erobere sind aber gerade jene Staaten, die an Deutschland den Krieg erklärten. Deutschland selbst hat weder an Frankreich noch an



Die alten Formen zerbrechen

DEM NEUEN EUROPA ENTGEGEN 1941

Von Dr. Kurt Pfeiffer

Das Jahr 1939 haben wir an dieser Stelle das Jahr Großdeutschlands und das Jahr der beginnenden europäischen Neuordnung genannt. Das Jahr 1940 wird in die Geschichte eingehen als das Jahr der europäischen Entscheidungen und als das Ruhmesjahr unbekanntesten deutschen Soldatentums und deutschen Führertums. 1939 brachte mit der Besetzung Böhmens und Mährens, mit der Errichtung des Protektorates und der Neuordnung im Osten nach Abschluß des Polenfeldzuges die Vollendung Großdeutschlands. 1940 half dieses neugeschaffene Großdeutschland einbauen in die neue europäische Ordnung, erzwang durch das deutsche Schwert die europäische Entscheidung schon vor Abschluß des deutsch-englischen Krieges. Zerstörte bereits das Jahr 1939 durch Niederwerfung des Bajallenstaates Polen den Mythos von der Unbesiegbarkeit Großbritanniens, so traf 1940 England selbst tödlich mitten ins Herz. Wenn wir in späteren Geschichtsbüchern von diesem Jahr 1940 lesen werden, dann wird man die Tatsache, daß in diesem Jahr der Krieg nach England selbst getragen wurde, als das entscheidende Merkmal der europäischen Auseinandersetzung werten. Adolf Hitler bestimmt das Gesicht dieses Jahres. Adolf Hitler prägt ihm den Stempel seiner Persönlichkeit auf. Indem er die deutsche Sendung erkannte und im Rahmen des deutschen Freiheitstempels den Kampf für Europa aufnahm, machte er sich zum Volkst Führer des geschichtlichen Geschehes, das das Ende der alten Welt fordert, die England verförpert, und den Weg freimacht für das Europa von morgen, das auf der nationalen und sozialen Selbstbestimmung der Völker aufgebaut ist.

Der Weg zum neuen Europa

Weder Deutschland noch Italien haben, als sie ihren Freiheitstempel begannen, daran gedacht, einen Kampf um die Neugeschaltung Europas zu führen. Daß es ein Kampf um Europa wurde, ist die Schuld Englands, das sich mit allen seinen Kräften einer veralteten Bürokratie und Diplomatie gegen den Vollzug des geschichtlichen Geschehes auflehnte. Es entspricht dem Gerechtigkeitssinn der Geschichte, wenn das neue Europa auf den Trümmern Englands errichtet wird. Schon am 20. Juli des abgelaufenen Jahres erklärte der Führer bei seinem Rechenschaftsbericht im Reichstag: „Es wird dadurch ein großes Weltreich zerstört werden, ein Weltreich, das zu vernichten oder auch nur zu schädigen, niemals meine Absicht war.“ England hat nicht das Bild Europas, sondern nur das Phantom seines Weltreiches. So kam es, daß die Geschichte die Vernichtung Englands fordern mußte, um Europa zu retten. Das ist der tiefere Sinn der Worte, die Adolf Hitler weiter am 20. Juli im Reichstag sprach: „Aber, ich bin mir im klaren darüber, daß die Fortführung dieses Kampfes nur mit der völligen Zerstörung des einen der beiden Kämpfenden enden wird. Mister Churchill mag glauben, daß dies Deutschland ist, ich weiß, es wird England sein!“ Und schon in seinem Neujahrswort an die Parteigenossen gab Adolf Hitler die klare Lösung: „Wir kämpfen für den Aufbau eines neuen Europa.“

War das Europa, was den Friedensmachern von Versailles vorschwebte? Konnte der Sinn Europas in einer Ausbeutung der kleinsten Nationen durch England bestehen? Als der koloniale Lebensraum der Welt verteilt wurde, da mußten Deutschland und Italien beiseite stehen, weil sie keine politisch-geschlossene Nation waren und weil ihnen die Kraft eines einheitlichen Willens fehlte. So konnte die Welt ein Raub Englands werden. So wäre auch

Europa in den Jahren nach dem Weltkrieg ein Raub Englands geworden, wenn nicht Deutschland und Italien der englischen These der nationalen Zerstümmung Europas den Grundlag der nationalen Zusammenarbeit Europas entgegengestellt hätten. Das Europa, das Deutschland und Italien bauen, hat nicht einmal den Namen mit dem Europa von Versailles gemein. Es mußte rücksichtslos alle unorganischen Bestandteile ausschneiden, wie die unmöglichen Staaten Polen und die Tschecho-Slowakei. Es mußte erst mit

Aufgabe möglich wurde, verdankt die Welt Adolf Hitler und dem unaufhaltsamen Siegeszug der deutschen Wehrmacht.

Staatsmann und Feldherr

Der 6. Juli 1940 ist sinnbildhaft für die tiefgehende Wandlung, die das Bild des modernen Staatsmannes in unserer Zeit erfahren hat. Der Tag, an dem Adolf Hitler nach der Niederwerfung Frankreichs unter dem Jubel der Berliner Bevölkerung seinen Einzug in die Reichshauptstadt hielt, bewies, daß der Staats-

lichteit werden konnte. Es mußten die Mauern eines brüchig gewordenen Staatssystems niedergelegt werden, ehe der Neubau errichtet werden konnte. Drängt sich hier nicht unwillkürlich der Vergleich auf zu dem inneren Kampfe, den die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei um die Seele des deutschen Volkes geführt hatte? Die Partei wurde von Adolf Hitler ins Leben gerufen, um das Volk zu einen, die Wehrmacht geschmiedet, um Großdeutschland zu formen. Und beide vereint, die Partei als Erzieherin der inneren Front und die Wehrmacht als Verkörperung der äußeren Front, konnten mit absoluter Siegesicherheit in den Endkampf eingestuft werden, der um die Neugeschaltung Europas geht. Ein geschicktes diplomatisches Spiel räumte die letzten Hindernisse für ein neues Europa hinweg. Es schuf in erster Linie durch den Abschluß des Dreimächtepaktes zwischen Deutschland, Italien und Japan und seine Erweiterung durch Ungarn, Rumänien und die Slowakei das rechtliche Fundament des Neubaus. Wenn die Neugeschaltung Europas schon heute nicht mehr nur ein Wunschbild, sondern greifbare Wirklichkeit ist, noch ehe der Kampf abgeschlossen wurde, so ist dies das Verdienst der deutschen Wehrmacht.

Siegeszug deutschen Soldatentums

Die deutsche Wehrmacht hat dem nationalsozialistischen Großdeutschen Reich Weltgeltung verschafft. Sie hat in einem Siegeszug ohne gleichen die Ewigkeit des Reiches proklamiert und seine Unbesiegbarkeit vor aller Welt unter Beweis gestellt. Wer noch vor Jahresfrist auch nur die Möglichkeit erörtert hätte, die deutsche Wehrmacht werde in sechs Wochen die französische Militärmacht zerschlagen und die als unbewingbar geltende Maginotlinie überrennen, den hätte man einen Narren gehalten. Denn Frankreich hatte ungezählte Massen an ausgebildeten Reservisten. Es verfügte über bestens ausgebildete schwere Artillerie, Kampfwagen und Flugzeuge. Es rühmte sich selbst, in der Maginotlinie die stärkste Befestigungsanlage aller Zeiten zu haben. Frankreich hatte keinen Krieg verloren. Es hatte Gelegenheit gehabt, in vielen Jahren der allgemeinen Wehrpflicht seine Arme auf den modernsten Stand zu bringen. Es hätte die besseren Siegesausflüchte haben sollen. Und doch legte Deutschland, daselbe Deutschland, dem man im Schmachdiktat von Versailles die Waffen zerschlagen, das in vier Jahren seit Wiedereinführung der allgemeinen Wehrpflicht gerade drei Jahrgänge in der vorgeschriebenen zweijährigen Ausbildung geschult hatte. Dieses Deutschland siegte durch die besseren Waffen. Es siegte auch durch den besseren Geist. Das ist das Wunder deutschen Soldatentums, wie es vom Nationalsozialismus im deutschen Volke wiedererweckt wurde.

Eine Festung nach der anderen

Als im Morgengrauen des 9. April 1940 deutsche Truppen in Norwegen und Dänemark landeten, Kopenhagen und Oslo in deutsche Hand drachten und die wichtigsten militärischen Stützpunkte Norwegens besetzten, war die Entscheidung dieses Krieges bereits gefallen. Die Welt erkannte, daß das Gesetz des militärischen Handelns bei Deutschland lag. Die Errichtung einer unüberwindlichen Front von Tripolis bis Harbin hatte schon damals England die besten Trümmer aus der Hand gespielt und Deutschland wichtige Stützpunkte für seine U-Boote und Flugzeuge übergeben. Es folgte der 10. Mai mit dem Einmarsch deutscher Truppen in Holland, Belgien und Luxemburg. Es folgte der Siegeszug durch Flandern und das Artois, der den Ring um



Auf dem Wege zum neuen Europa (Kartendienst Erich Zander, M.)

der Beendigung des russisch-finnischen Konfliktes nach 105 Tagen Kampf die endgültige Befriedung des Ostens sichern und den englischen Einfluß in Skandinavien, Belgien, Holland und Frankreich ausschalten, es mußte Russland aus dem englischen Einflußsring herausbrechen, ehe es blutvolle Wirklichkeit werden konnte. Das neue Europa ist da. Es kann nur, wie die rasche Wandlung Rumäniens bewiesen hat, auf der Grundlage des nationalen Sozialismus bestehen. Nachdem England isoliert und auf seine Insel verwiesen ist, nachdem Adolf Hitler erkannt hat, daß die Neuordnung Europas nicht von den überbevölkerten Gebieten des Westens, sondern von den weiten Ebenen des Ostens her angepackt werden muß, ist der Weg für das neue Europa frei, das nicht mehr ein Geschäftsunternehmen der Versailler Mächte, sondern eine Verpflichtung zur politischen Zusammenarbeit ist — ohne England. Daß diese klare Formulierung der europäischen

mann unserer Zeit zugleich ihr größter Feldherr sein muß. Adolf Hitler verkörpert diese Idealgestalt des Staatsmannes und Feldherrn in einer Person. Wie er ohne Unterlaß die Hand am Pulsschlag des politischen Geschehes hält, wie er die unabänderlichen Gesetze der Geschichte begreift und weiß, wenn sie überreif zur Lösung sind, so hat er als Feldherr gelernt, zu warten bis zu dem Augenblick, da der Vollzug einer strategischen Operation mit absoluter Sicherheit und mit geringstmöglichen Mitteln und Opfern möglich ist. So ragt in einmaliger Erscheinung die Gestalt unseres Führers hinein in das neue Europa. So verkörpert sich in ihm die Fähigkeit, geschichtliche Gesetze zu erkennen mit dem Willen, diese Gesetze zu vollziehen und die Ideen zu formen, nach denen der kommende Geschichtsabschnitt ausgerichtet sein muß. Das nationale und sozialistische Europa, das Adolf Hitler schafft, mußte vorher in seinen Grundlinien festliegen, ehe es Wirk-



Zwei Sinnbilder der Wandlung: Links: 22 Jahre nach dem schmachvollen Waffenstillstand von 1918 schloß der Führer an der gleichen historischen Stätte den Waffenstillstand mit Frankreich. Der Führer schreitet im Wald von Compiègne die Front der Ehrenkompanie ab. Im Hintergrund der Salonwagen von Marshall Foch. Rechts: Die Heimkehr des Führers nach dem Sieg im Westen. Ein Ausschnitt von dem triumphalen Empfang, den die Reichshauptstadt dem Führer bei der Rückkehr von der Front am 6. Juli bereitetete. (Presse-Hoffmann [2])

Der Regierungsbezirk Litzmannstadt ist Deutsch

Unter oberstes Gesetz ist die Tat, aufgebaut auf der unverbrüchlichen Kameradschaft / Von Gauinspekteur und Regierungspräsident Friedrich Uebelhoefer, M. d. R., Litzmannstadt

Das Jahr 1940 wird in die Geschichte als das Jahr höchsten deutschen Waffenerfolgs eingehen. Nach dem Blitzkrieg in Polen...

Uns hat das Schicksal eines, in diesem gewaltigen Ringen Waffenträger der Nation zu sein. Der Führer hat uns in den neuerkämpften Ostraum mit dem

Befehl hineingestellt, dieses Land zum deutschen Land umzugestalten. Wir haben uns in dem hinter uns liegenden Jahr nach besten Kräften bemüht...

in allen Zweigen der Landwirtschaft, der Industrie, des Handwerks und des Handels, in den Städten, die dem kulturellen Aufbau dienen...

Einigkeit, Treue, Glaube und Wille sind

die Merkmale der äußeren und inneren Front. Von der inneren Front ist dieser Regierungsbezirk ein kleiner Teil...

„Die lebendigste Gemeinschaft, die es in einem Volk geben kann, ist: Die Gemeinschaft der gemeinsamen Opfer, der gemeinsamen Erziehung zu Leistungen und zu einer unzerbrechlichen Kameradschaft!..“

Die Partei war unermüdetlich am Aufbau im Osten beteiligt

Wir alle haben Gleichtritt gefaßt!

Von Ludwig Wolff, Kreisleiter der NSDAP., Litzmannstadt-Stadt

Mit dem Ausklang des Jahres 1940 geht auch das erste Aufbauparade der NSDAP. in Litzmannstadt zu Ende...

fang in Angriff zu nehmen. Daß unsere Volksgemeinschaft bereit ist, sich bedingungslos und immer hinter den Führer zu stellen...

Als Hoheitsträger des Kreises Litzmannstadt danke ich allen Männern und Frauen, die als Politische Leiter, Führer oder Führerinnen in den Gliederungen...

Ein Jahr Aufbauarbeit im Landkreis

Von Herbert Mees, Kreisleiter der NSDAP., Litzmannstadt-Land

Mit den Sanuararbeiten des Jahres 1940 begann die eigentliche Aufbauarbeit der NSDAP. im Landkreis Litzmannstadt...

Die Grundlage des organisatorischen Aufbaus bildeten die alten verwaltungsmäßigen Grenzen der beiden früheren polnischen Kreise Pobjsk und Brzezino...

Gleichzeitig mit diesem Aufbau vollzog sich bis zum 1. 4. 1940 die organisatorische Angleichung der NSD. sowie des NS-Frauenwerkes...

Schaffung von lebensfähigen Amtsbezirken

Im Zuge dieses organisatorischen Aufbaus ergab sich bald, daß die alten Gemeindegrenzen unter jedem Gesichtspunkt völlig unzureichend waren...

Politische Leiter — Grundlage der Menschenführung

Das Korps der Politischen Leiter bildet die Grundlage der Menschenführung. Weltanschauliche Schulung dieses Korps und seine reifliche organisatorische Straffung sind die erste Voraussetzung für erfolgreiche Arbeit der Partei...

fähig, noch im Sinne eines geordneten deutschen Gemeinlebens. Auch verkehrstechnisch lagen die Mittelpunkte dieser Gemeinden ungünstig...

Im politischen Aufbau gliedern sich diese 18 Ortsgruppen in 160 Zellen und 347 Blöcke.

13 Deutsche Häuser

Mittelpunkt dieser neuen Ortsgruppen wurden die jeweils stärksten deutschen Siedlungen, die auch verkehrstechnisch am günstigsten lagen...

Die Übernahme der Menschenführung durch die Partei lief parallel mit dem Ausbau der Organisation. In einer Versammlungswelle im Februar und März 1940 wurde auch der letzte deutsche Mensch in den Städten und Dörfern erfaßt...

zweiwöchentlichem Abstand die Besprechung der Ortsgruppenleiter beim Kreisleiter statt. Seit dem Sommer 1940 sollte die Ausbildungsarbeit der Politischen Leiter als salbathisches Korps ein...

Zusammenarbeit mit den Verwaltungsbehörden

Das Hineinwachsen der politischen Führung in die Aufbauarbeiten allgemeiner Natur ergab sich als zwangsläufige Folge der Tatsache, daß in diesem früher aus russischen, später polnischen Verhältnissen bestimmten Raum eine sorgfältige Abgrenzung von Kompetenzen eine Unmöglichkeit ist...

Männer aus dem Reich als Gäste

Besuche führender Persönlichkeiten in Litzmannstadt im Jahre 1940

- Nachdem im Jahre 1939 schon die Reichsminister Dr. Goebbels und Dr. Frick unserer nunmehr ins Reich eingegliederten Stadt Besuche abgestattet hatten, kamen im Jahre 1940 immer mehr Besucher nach Litzmannstadt...

- Schutzpolizei vereidigt die Feuerchutzpolizei in Litzmannstadt. 1. Oktober: NSKK-Obergruppenführer Dörflmann vereidigt die Männer der NSKK-Standarte 116 - Litzmannstadt.

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

W. LUIS

kommissarischer Verwalter der Firma

„ELIBOR“

**Kohle,
Eisen,**

Grosshandel

Baumaterialien

Litzmannstadt, Buschlinie 70

Ein erfolgreiches, gutes neues Jahr

wünscht seiner verehrten Kundschaft

Arno Ziegenhagen

Sägewerk und Holzhandlung

LITZMANNSTADT

Werk: Gen.-Litzmann-Str. 118
Fernspr. 194-80

Büro: Schlageterstr. 47, Fernspr. 272-74/5

R. Ritter & Co.

Adolf-Hitler-Straße 85

Ruf 214-54

Augenoptik

Krankenhaus- und Labor-Bedarf

Zum Jahreswechsel

übermitteln wir unserer geehrten
Kundschaft die besten Glückwünsche

Friedrich Jeske

Papier :-: Schreibwaren :-: Bürobedarf

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 11

Zweiggeschäft: Rudolf-Hess-Strasse 47

Allen Kunden und Geschäftsfreunden ein

„Prosit Neujahr“

KARL HANICH

Süßwaren-Grosshandlung, Adolf-Hitler-Str. 121

Heinrich Guhl

Gründungsjahr 1925

Adolf-Hitler-Straße 122

Textilgroßhandel

Wolle, Seide und Baumwollwaren

Fernruf 142-29

Zum Jahreswechsel

wünschen wir unserer geschätzten Kundschaft viel Erfolg

Sägewerk H. Schwartz

Tiroler Str. 10, Fernruf 149-33

Meinen Geschäftsfreunden übermittele ich hierdurch die besten Glückwünsche

zum Jahreswechsel

und hoffe auch im kommenden Jahr auf eine angenehme
und umfangreiche Zusammenarbeit

Zahnwarengrosshandlung A. HOLLHN

Komm. Verwalter der Firma Ch. Ogoinik

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 84 Fernruf 225-75

Ein frohes und gesundes Neujahr wünscht seinen Kunden sowie Freunden und Bekannten

Paul Hannemann

Pächter der Brotfabrik der A. K. L., Straße der 8. Armee 240

Feinstahlwaren
Gerhard Memmel

K. B. d. Fa. „R. Lintowski“

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 52
(Ede Schlageterstraße) ☞ Fernruf 234-36

Ein frohes neues Jahr

allen geschätzten Kunden!
Juwelier u. Uhrenfachgeschäft
Viktor Lipp
Litzmannstadt, Schlageterstr. 4

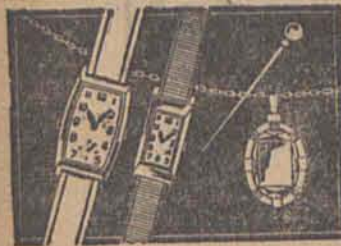
**Nordische Transport- und Speditions-
Gesellschaft A. G., Litzmannstadt,
Komm. Verw. Theodor Hartmann**

Speditionen aller Art
Kraftwagenverkehr
Rollungen
Möbeltransporte

Geräumige Lagerhäuser
mit Anschlußgleis
Litzmannstadt
Meisterhausstr. 206

Sorgfältige Verpackung
und Versand von Textilien
Telegr.-Adr. Nordak
Fernrufe: 196-85 und 196-86

Gerhard Legué



Uhren-
Fachgeschäft

LITZMANNSTADT
Adolf-Hitler-Straße 46
Fernruf 156-24

**Ein glückliches
neues Jahr 1941**

wünscht allen seinen Kunden
Holzhandlung **ERWIN RABE**
Litzmannstadt, Sebnhorststr. 82

Werner Goltz

Komm. Verwalter der Firma „A. Warajter & Co.“
Posen, Schlossergasse Nr. 6, Fernruf Nr. 26-00
Bezirks-Lebergroßhandlung für den Wehrkreis XX/XXI
Zum Jahreswechsel entbiete ich meinen
verehrten Geschäftsfreunden die besten
Glückwünsche.

Strick- und Wirkwaren
Alfons Hoppe

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 30

Gesichtspflege

Massage
Manikür
Pedikür
Höhenjonne, Sollinglampe
Adolf-Hitler-Straße Nr. 86, im Hofe rechts.
Ruf 259-28 Hedwig Wille

Ein glückliches und erfolgreiches **Neues Jahr**
wünscht allen geschätzten Kunden und Geschäfts-
freunden

Speditionshaus Fr. Wilczynski
Komm. Verw. Sigismund Schabelski

Elektrotechnisches Unternehmen
ALOIS REIMANN

Meisterhausstraße 36, Ruf 264-74

**Licht-, Kraft- und Signalanlagen
Reparaturen**

von Motoren und Elektro-Geräten

Elektro-Fachgeschäft:

ständig auf Lager

Leuchten für Wohnungen, Büros u. Fabriken,
Staubsauger, Motor-Wärmer für Kraftwagen,
Glühlampen und sämtliches Installationsmaterial

Theodor Vordt

Komm. Verwalter der Firma
Ed. Babiacki & Co.

Seidenwarenfabrik

Litzmannstadt

Straße der 8. Armee 4
Tel. 146-56

O. Vogt

Textilwaren

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße Nr. 8

Die Feuer- und Lebensversicherungs-
Agentur

ALFRED HAUKE

übermittelt ihren geschätzten Klienten
die allerbesten Neujahrswünsche

Allen Geschäftsfreunden wünscht ein erfolgreiches

**neues Jahr
„OMNICOLOR“**

Inh. Arno-Rolf Müller

Litzmannstadt, König-Heinrich-Straße 63, Ruf 147-25
Vertreter der Teerfarbenwerke Aulfig G. m. b. H.
Vertreter der Chem. Fabrik „Utra“ AG. Thorn-Moder.

Firma **S. Sorobic**
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 76
Telefon 148-30

Komm. Verwalter **K. Pfahl**
Hausräte, Stahlwaren

Zum Jahreswechsel wünscht der geehrten Kundschaft
Glück und Erfolg
und dankt für das bisher erwiesene Wohlwollen

H. Ramming

Komm. Verwalter der Fa. Jonas Szolowitz
Stahl-, Eisenwaren und Haushaltsgegenstände
Hohensteiner Str. 3 Am Deutschlandplatz

Die deutsche Gefolgschaft des Betriebes von
Ed. Babiacki wünscht ihrem Betriebsführer,

Herrn Theodor Vordt
ein glückliches und frohes neues Jahr

Zum Jahreswechsel übermitteln wir unserer
geschätzten Kundschaft, sowie allen unseren
Geschäftsfreunden die besten Wünsche

M. Foerster & O. Doberstein

Textilwarengroßhandlung
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 151
Fernruf 120-80

ADAM PALINSKI

kommissarischer Verwalter der Firma

Vereinigte Handelsgesellsch. für Jute- u. Leinenerzeugn.

LITZMANNSTADT, Adolf-Hitler-Strasse 78, Ruf 125-24

Großhandlung für:

Papiergewebe, Säcke, Strohsäcke, Schneiderartikel u. Wäschestoffe

Wilhelm Knapp

Aussteuerhaus

Litzmannstadt,

Adolf-Hitler-Str. 87, Ruf 126-08

„Elektrohaus“

Elektrizitätswerke Litzmannstadt

Utiengesellschaft

Adolf-Hitler-Str. 115

Ruf: 134-42



Elektro-Utz

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. 191

Ruf 172-12

Installation und Werkstatt:
Rudolf-Heß-Str. 31 :: Ruf 172-11

Ein glückliches neues Jahr

wünscht der geschätzten Kundschaft
die Schneiderwerkstatt

Hugo Bok

Litzmannstadt, Fridericusstr. 54

Fernruf 271-63

Allen verehrten Kunden und
Geschäftsfreunden wünscht

ein frohes Neujahr

Max Sutter

Tabakwaren-Großhandlung

Alexanderhoßstr. 90

u. Spezialgeschäft Adolf-Hitler-Str. 33

Möbelfabrik

Robert Schultz

vorm. W. Tiede

Litzmannstadt, Danziger Str. 112

Gegr. 1882

Ruf: 142-65

Benno Schwarz

Komm. Verwalter der Firma

M. LIPSCHITZ

Seidenwarenfabrik

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 82 Ruf 209-39

Kleiderstoffe, Futterstoffe, Wäschestoffe

Seifen- und Parfümeriefabrik

Hugo Büttel

Litzmannstadt

Spinnlinie 117

Glaschleiferei — Spiegelbelegerei
und Bauglaserei

Oskar Kahlert

Litzmannstadt

Spinnlinie 109

Ruf: 210-08

Klischees

REKLAMEZEICHNUNGEN

METALLSCHILDER

H. Sahm

LITZMANNSTADT

ADOLF HITLERSTR. 101 RUF 141-39

Strümpfe-Trikotagen

Alfred Seemann & Co.

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. 67

Fernruf 111-19

Modesalon

Alice Schiller

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. Nr. 41

Elektrotechnisches Geschäft
und Werkstatt

Hans Philips

Litzmannstadt

Langemarckstr. 1, Tel. 133-54

K. V. d. Firma „St. Rutkowski“

Der verehrten Kundschaft viel Glück und Freude

im neuen Jahr

wünscht

Karl Zeilner

Polsterer und Dekorateur

Röntgen-Str. 66

Parfümerie

Damen, u. Herren, Friseur-Salon

Arno Behnke

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. 76

Fernruf 129-33

Damen, u. Herren, Friseur

R. Schielke

Fremdenhof Gen. Litzmann

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 72

Fernruf 215-23

Transport u. Fuhrunternehmen

Artur Bergmann

Litzmannstadt

Meisterhausstraße 78. Fernruf 114-19.

Ein frohes Neujahr

wünscht den verehrten Kunden

ARVID V. SCHEFFEL

SANITÄTSHAUS

LITZMANNSTADT

ADOLF-HITLER-STR. 81. RUF 118-18.

Im neuen Wirtschaftsjahr

wünscht allen Geschäftsfreunden

Gesundheit, Schaffensfreude und viel Humor

der kommissarische Verwalter

des GROSSHANDELSHAUSES

„L. HENDELES“

Litzmannstadt

Die Lebensmittelgrosshandlung
Allgemeine Konsumgenossenschaft

wünscht allen Geschäftsfreunden ein erfolgreiches

1941

Zum 1. Januar 1941 wird die

WARSCHAUER ZEITUNG

mit ihrem Schwesterblatt, beide bisher inhaltlich schon gleich, zu einer einzigen grossen Zeitung des Generalgouvernements — der Bedeutung Krakaus entsprechend — zur

KRAKAUER ZEITUNG

vereint. Ihre anerkannten Leistungen haben ihr Europaverbreitung gesichert. Durch die ab Januar als Monatsbeilage zur Krakauer Zeitung neu erscheinende

WEICHEL-ILLUSTRIERTE

gibt sie einen weiteren Beweis ihres Leistungswillens.

Verlangen Sie die „Krakauer Zeitung“ bei Ihrem Zeitungshändler. Im Postbezug kostet sie RM. 2.40 zuzüglich Bestellgeld. Probenummern unverbindlich vom Zeitungsverlag Krakau-Warschau GmbH., Krakau

Die besten Heiler beim Einhauf sind die Anzeigen in der Litzmannstädter Zeitung. Sie regeln Angebot und Nachfrage in kürzester Frist

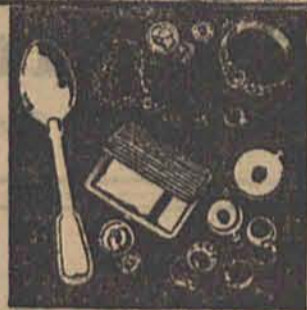


Schweizer und deutsche Seidengaze

bekanntester erstklassiger Marken liefert prompt

Hügo Förster

Litzmannstadt, Hernestraße 10, Ruf 155-67



Jeder hat — ich möchte wissen, Irgendwo noch alte Ketten, Equis, Gehäuse, alte Ringe, Und andere unbrauchbare Dinge. Denken Sie mal richtig nach — Die Werte liegen doch nur brach! Ich kaufe alles gegen bar, Was aus Gold und Silber war.

Jetzt auch Dubler-Ankauf!

Ankaufgenehmigung A u. C 48/90305

Arthur **Kloetzel's** Erben
Uhren-Schmuck
Adolf-Hitler-Str. 118
Tel. 140-57

Gute Werbung hilft nur guter Ware!



IHR TÄGLICHES GETRÄNK
SEI BIER

Hell Ausstrich Malzbier

der Brauerei
R. Anstadt's Erben AG
Litzmannstadt

UNÜBERTREFFLICH IN QUALITÄT U. WOHLGESCHMACK

Glas- und Gebäudereinigung

Wir reinigen: Schau-, Fabrik- u. Wohnungsfenster, Glasböden, Glasdecken, Parkettfußböden, Linoleum, Ölwände, Öldecken.

Ruf 128-02

Buschlinie 89

Mh. A. u. H. SCHUSCHKIEWITSCH

Düngemittel
Sämereien
Futtermittel
Kartoffeln
Rauhfutter
Mühlenprodukte

Landwirtschaftliche Maschinen
Maschinenersatzteile
Schmierstoffe
Eisenwaren



Getreide
Getreidesorten
Hülsenfrüchte
Mehl
Salz
Zucker

Baumaterialien
Anstrichmittel
Beizmittel
Schädlingsbekämpfung

Kohlen Koks

waggonweise und ab Lager gibt ab:

Warenzentrale der Deutschen Genossenschaften

e. G. m. b. H.

Litzmannstadt, Hermann-Göring-Straße 47

Ruf 197-92 — 95

Telegramm-Adresse: Warenzentrale

Lager: General-Litzmann-Straße 85

Ruf 144-79

Fillialen: Kutno
Nebenstelle Krosniewice
Zychlin
Wartbrücken

Lentschütz
Nebenstelle Piontek
" Topola
" Grabow
" Poddembice

Turek
Sieradsch
Nebenstelle Warta
Strykow
Tuschin

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Anlässlich des Jahreswechsels wünschen wir allen unseren Geschäftsfreunden ein glückliches neues Jahr!

Textiliengrosshandlung „TEXTIL“

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 125 :: Ruf 105-74

Ein frohes Neujahrsfest
wünscht allen seinen Kunden

An- und Verkaufsgeschäft jeglicher Art

Man braucht nicht alles einzeln nennen,
Nur die Firma Krüger kennen!
Rudolf-Geis-Strasse 61

Ein gutes Neues Jahr

allen meinen Kunden, den Beamten
und Angestellten des Ernährung und
Wirtschaftsamtes sowie meinen Liefere-
ranten und Geschäftsfreunden wünscht

Kohlenhandlung **M. Mitzner**

Spinnlinie 142

Spinnlinie 142

Kaffeehaus
Edgar Vielhaber

Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Strasse 55, Ruf 131-28

Meiner geschätzten Kundschaft ent-
biete ich zum bevorstehenden
Jahreswechsel die herzlichsten Glück-
wünsche und verbinde damit gleichzeitig
die Hoffnung auf ein sieg- und segens-
reiches 1941!

Arthur Seifert
Handelsvertretungen
Litzmannstadt, Danziger Strasse 70

ges

Allen unseren Kunden, Lieferanten und
Geschäftsfreunden wünschen wir

**Ein frohes
Neues Jahr!**

Trikotagen- und Handschuhfabrik
in Komm. Verwaltung Gebr. Radziejewski
Litzmannstadt, Scharnhorststrasse 31/33
Fernruf 142-56, 142-58

Textil-Galanteriewaren
Wanda Goldberg

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 55

Allen Kunden, Geschäftsfreunden und
Bekanntem wünschen wir ein glückliches
Neues Jahr

Marta Mayer & Co.
Textil- und Galanteriewaren
Einzelhandel
Litzmannstadt, Gen.-Litzmann-Str. 19

Ein glückliches neues Jahr

wünscht der verehrten Kundschaft

Dlga Jesse
Wäsche- und Kurzwarengeschäft
Adolf-Hitler-Str. Nr. 28

Die besten Neujahrswünsche
an alle geschätzten Kunden

Textilwarenverkauf
Adolf Diesner
Litzmannstadt, Rudolf-Geis-Str. 12

Ein gutes Neues Jahr

wünscht allen Gästen

Konditorei-Kaffee
Heinrich Lehmann
Schlageterstrasse Nr. 31

Meiner geschätzten Kundschaft sowie allen Geschäftsfreunden
danke ich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und wünsche

ein erfolgreiches neues Jahr

Benno Neumann

Großhandlung für Fahrräder-, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteile

Litzmannstadt

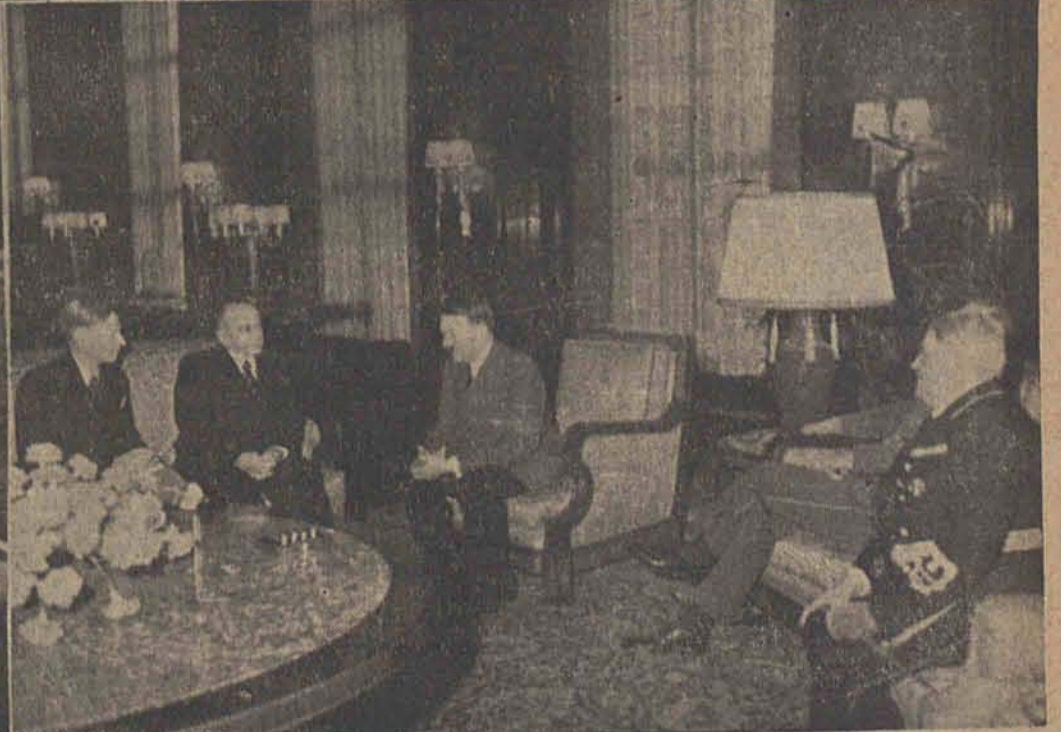
Adolf-Hitler-Str. 122

Fernruf 271-41

Deutschland beherrscht das diplomatische Spiel



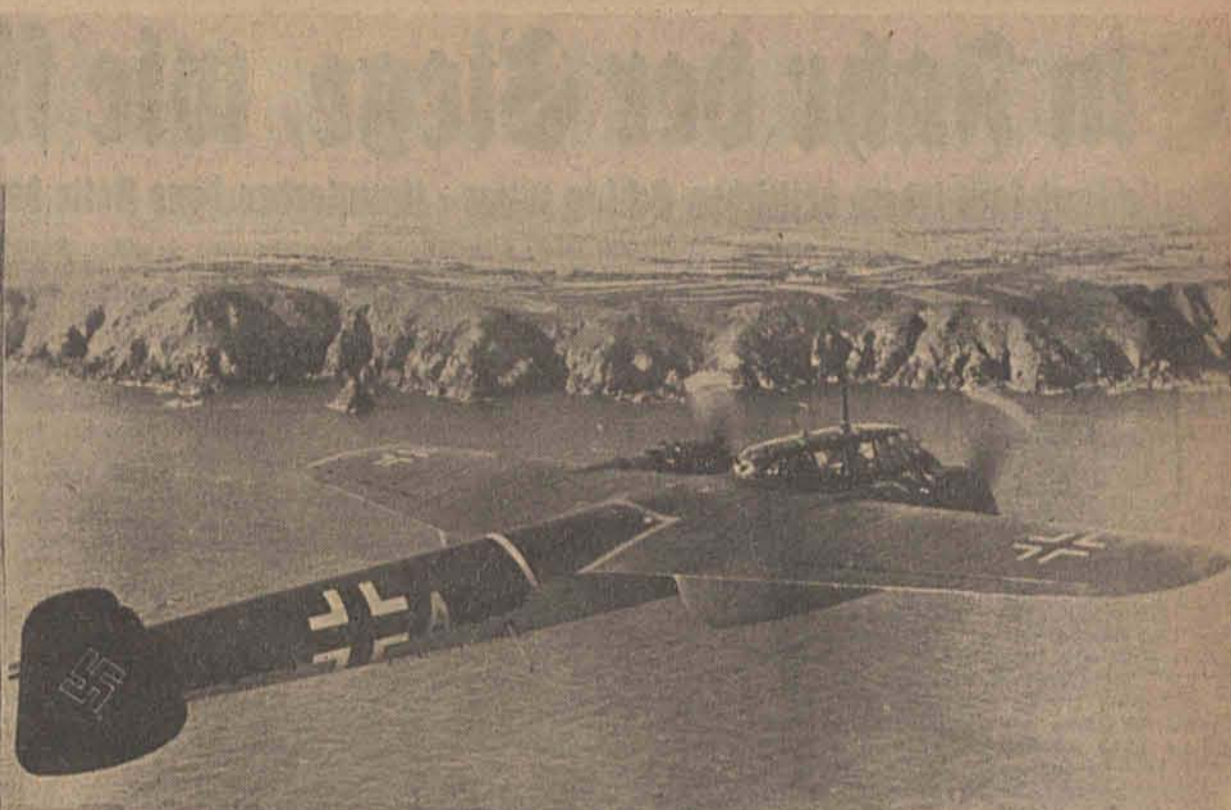
Unsere Bilder: Obere Reihe links: Die feierliche Unterzeichnung des Dreimächtepaktes zwischen Deutschland, Italien und Japan. Rechts: Der Vorsitzende des Rates der Volkskommissare, Molotow, beim Führer. Mittlere Reihe, links: Adolf Hitler und General Franco. Mitte: Der Führer und der Duce, die Garanten des Neubaues Europas. Rechts: Nach dem Siege über Frankreich reicht Adolf Hitler Marschall Pétain die Hand. Untere Reihe, links: Der Wiener Schiedsspruch, der die Befriedung des Südostens herstellte. Rechts: Der Führer empfing den neuen russischen Botschafter Detanajow.



Im vergangenen Jahre hatte Deutschland nicht nur auf militärischem, sondern auch politischem Gebiet jederzeit das Gesetz des Handelns in Händen. Gebiete, denen früher England unumschränkter Herr war, wie der Südosten Europas, ordnete sich in das neue Europa ein und suchte Anschluss an die von Deutschland und Italien vertretene politische Ideenwelt. Wie eine Bombe schlug in die englischen Bestrebungen, eine neue Front gegen Deutschland zu errichten, die Nachricht vom Abschluss des Dreimächtepaktes Deutschland und Italien verbanden sich in diesem Vertrag mit dem mächtigen japanischen Reich, in dem Entschluss, jeder Störung der Weltordnung durch England mit der Waffe in der Hand entgegenzutreten. Entgegen den englischen Hoffnungen, daß dieses Bündnis die deutsch-russischen Beziehungen trüben würde, festigte sich die deutsch-russische Freundschaft immer mehr. Der Besuch des Vorsitzenden des Ra-

tes der Volkskommissare, Molotow, in der Reichshauptstadt bewies, daß Russland den ehrlichen Willen hat, weiterhin an der Seite Deutschlands an der Neuordnung Europas mitzuwirken. Die Aussprache des Führers mit dem Caudillo des neuen Spaniens bekräftigte die Übereinstimmung der deutsch-spanischen Zusammenarbeit, wie auch die wiederholten Besprechungen Adolf Hitlers mit Benito Mussolini die Unererschütterlichkeit der Achse vor aller Welt dokumentierten. Daß Deutschland willens ist, allen Nationen die Hand zu reichen, die bereit sind, am Wiederaufbau Europas mitzuarbeiten, unterstrich das Zusammentreffen des Führers mit dem greisen Marschall von Frankreich, Pétain. Das neue Europa ist in die Schranken gefordert; England kann es nicht mehr aufhalten, weder durch seine Soldaten, noch durch seine Lügenmaschine.

(Bilder: Presse-Hoffmann (7))



Das Jahr 1940 war ein einziger Triumph deutschen Soldatentums. Die Wehrmacht des nationalsozialistischen Großdeutschen Reiches stürmte in einem unvergleichlichen Siegeslauf die gewaltigen Bastionen der plutokratischen Kriegstreiber. Überall steht heute der deutsche Soldat, die Sicherheit Deutschlands und die Zukunft Europas verbürgend. Wir bringen einige Ausschnitte aus dem gigantischen Ringen dieses Jahres. Bild oben links: Geschlagen und demoralisiert verlassen die Söhne Albions die von den Deutschen gestürzte Festung Dünkirchen. Darunter: Die gesamte Kanalküste ist in deutscher Hand. Überall zeigen die Geschütze der Deutschen drohend gegen England. Darunter: Narvik hat sich als Stätte deutschen Heldentums für alle Zeiten in die Kriegsgeschichte eingezeichnet. Oben rechts: Täglich fliegen unsere Kampfflugzeuge gegen England. Darunter: Das brennende Rouen, ein Sinnbild des Zusammenbruchs Frankreichs. Die Krönung des Sieges in Frankreich: Deutsche Truppen in Paris. (Aufnahmen: Presse-Hoffmann 18)

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Bekleidungsfabrik „Wartheland“

Inh. Martin, Norenberg u. Krause

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 105 • Ruf 109-50

Eduard Bonn

Damenkonfektion

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 120

Fernruf 146-72

Artur Kloetzel's Erben

Uhren- und Juweliergeschäft

Litzmannstadt,

Adolf-Hitler-Straße 118, Ruf 140-57

Heinrich Schmidt

Komm. Verwalter der Fa. R. Linkowski

Litzmannstadt,

Adolf-Hitler-Straße 120, Fernruf 226-26

Solinger Stahlwaren

Malermeister
Heinrich Gross

Litzmannstadt,

Erhard-Patzer-Straße 62

Fernruf 221-81

Hugo Hoch

Litzmannstadt, Rudolf-Heß-Str. 54

Ruf 221-83

Textil- und Galanteriewaren

Damen- und Herrenwäsche

J. HOBECK

komm. Verw. der Fa. J. Neumann

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 122

Ruf 160-36

Elektrotechnisches
Geschäft

„AUER“

Inh. Friedrich Krauss

Adolf-Hitler-Straße 146 — Ruf 140-43

Herrenhemden-
Fabrik

E. Redlich

LITZMANNSTADT

Ruf 221-82

Adolf-Hitler-Straße 121

TEXTILWAREN

Oswald Jakobi & Co

LITZMANNSTADT

Rudolf-Heß-Straße 52

Strickwaren
Wäsche und Kinderkonfektion

E. & St. Weilbach

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße Nr. 154

Herren-, Damen- und Säuglingswäsche

H. Franke

k. V. d. Fa. St. Jakuszewski

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 148

Gummiwaren-Geschäft

H. Boy & Co

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 154

Ruf 180-22

Bekleidungshaus

Martin, Norenberg u. Krause

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 98 • Ruf 109-52

Adolf-Hitler-Straße 160 • Ruf 109-51

LANDBEDARF

Inh. Philipp Wolff

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 53

Fernsprecher 137-72

Unsere geschätzten Kunden und Geschäftsfreunde bitten wir, auf diesem Wege

**die besten Wünsche
für das neue Jahr**

entgegenzunehmen

Fruchthof Corradini & Co.

Litzmannstadt, Askanierstrasse 1

Meiner geschätzten Kundschaft
die besten Wünsche zum Jahreswechsel!

Harry Gilles

Vertretungen für Textilmaschinen und Zubehör

Spinnstraße 41

Telephon 192-14

Allen Freunden und Bekannten, insbesondere meiner wehrten Kundschaft ein

gesundes neues Jahr

Willy Virchow u. Frau

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 71

Ein glückliches „Neues Jahr“

wünscht allen seinen geschätzten Geschäftsfreunden

Reinhold Tillner

Manufaktur- und Kurzwaren-Großhandlung
Hofen, Alter Markt 51

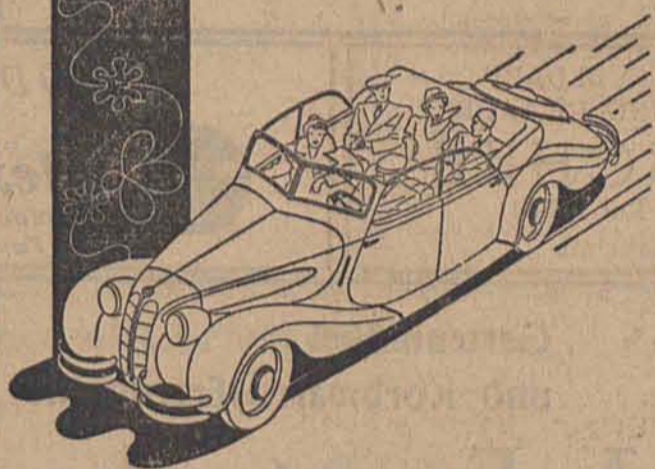
**Frohe Fahrt
ins neue Jahr**

wünscht seinen Kunden

Hugo P. Kalkbrenner

Kraftfahrzeuge

Litzmannstadt, Straße der 8. Armee 226



Hutvertrieb

Herbert Müntschewski

Verkaufsstelle der Reichszeugmeisterei

Adolf-Hitler-Strasse 133. Ruf: 262-80.

Speditionshaus

Berhard Krause

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Strasse 115

Ruf: 122-10

Warentransporte aller Art

Lagerhäuser, Möbeltransporte

Bahn- und Lastkraftwagenjammelverkehr

Allen Bekannten und Geschäftsfreunden

wünscht ein glückliches Neues Jahr

Fa. Wadle & Co.

Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 57

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Ing. Alfred Kostyrko

Luftschutz- und
Verdunkelungsanlagen

Litzmannstadt
Horst-Wessel-Straße 2
Fernruf 233-44, 266-00

Edmund Boksleitner

Inh. Alfred Boksleitner
Litzmannstadt, König-Heinrich-Str. 79
Fernruf 141-79

Fachgeschäft für
Bekleidungszubehör

Sporthaus des Ostens ARNO MINOR

LITZMANNSTADT
Adolf-Hitler-Straße 146 / Fernruf 233-99

Sportartikel

Sport- und Berufskleidung :: Herrenartikel
Kurz- und Textilwaren

Eigene Werkstätten

Schneiderei :: Sattlerei :: Mützenfabrikation

G. Jendrysek, Elektrotechnische Installations-Artikel

Horst-Wessel-Str. 2 Litzmannstadt Fernruf 133-02

Fabrikate:

Mix & Genest AG. Berlin

Ausführung / Wartung / Reparaturen

vollautomatischer Telephone, Sicherheits- und Signalanlagen, Feuer-
melde- und Suchereinrichtung / Hausrohrpost und Uhrenanlagen

Photo-Handlung

Bernhard Reinhold

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 132
Fernruf 187-17

Zivil- und Uniform-Maß-Schneiderei

Theodor Kiebler

Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Straße 132 - Fernruf 164-83

Damen- u. Herrenwäsche

Galanterie- und Textilwaren

M. WALTER

Adolf-Hitler-Straße Nr. 130



ALEX BLUSCHKE

BÜROMASCHINEN :: BÜROBEDARF
KONTROLLKASSEN :: SCHNELLWAAGEN
Horst-Wessel-Straße 1a Ruf 137-54
Spezial-Reparatur-Werkstatt

ODEON-ELECTROLA VERKAUFSSTELLE



Alexander Klingbeil
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse Nr. 160
Fernruf 216-20 Gegründet 1884



Schokoladen- u. Zuckerwaren-Fabrik

„PALERMO“

Inh.: Karl Lehmann
LITZMANNSTADT
Rudolf-Hess-Strasse 49 - Ruf 155-38

Gartenmöbel
und Korbwaren-Erzeugnisse

A. Ernstsohn

Litzmannstadt, Horst-Wessel-Straße 4
Ruf 136-71

Kristall, Porzellan,
Haus- und Küchengeräte

Arno Gutmann

Litzmannstadt, Horst-Wessel-Straße 5
Ruf 201-62

Franz Hesse

Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Straße 144 / Ruf 146-20

Herren- und
Damenbekleidung
Herrenmodeartikel
Sportartikel
Pelze

Woll-, Seiden-
und Baumwollstoffe

E. Martz

Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Straße 142
Ruf 162-83

Handarbeiten
u. Kurzwaren

Marie Triebe

Litzmannstadt
Horst-Wessel-Straße 20

Allen Geschäftsfreunden und ihren Gefolgschaften
Glück und Erfolg im Neuen Jahr

„Ferro Electricum“

Inh. Paul Zauder
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 123
Elektro- und Rundfunk-Großhandlung

**Maschinen- und Apparatebauanstalt
Oskar Eckstein**

Litzmannstadt, Spinnlinie 224 Fernruf 111-03

übernimmt die Lieferung von:

Maschinen und Apparaten

für Färbereien, Bleichen, Appreturen, chemische Fabriken u. a.

Kesselschmiedearbeiten

wie **Gefolgschaftsküchen**, Behälter, Rohrleitungen,
Eisenkonstruktionen u. a.

Bleiarbeiten, auch homogenes Verblelen

Rotations- und Zentrifugalpumpen

Alle in das Fach schlagende Montagen und Reparaturen

Ein glückliches Neujahr
wünscht der geschätzten Kundschaft

Gaston Hohenstein

**Lebensmittel
Wein - Spirituosen**

Meisterhausstrasse 21 Ecke Buschlinie
Ruf 153-78

Allen geschätzten Stammgästen und
Gästen ein recht fröhliches und

glückliches Neujahr

wünschen

H. Wendel u. J. Specht

„Das Café am Deutschlandplatz“

Parfümerie

Edmund Kübitz

(früher Violet)

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße Nr. 95, Ruf 158-59

Das bekannte Haus

für moderne Schönheitspflege

Die guten Bücher aus der Buchhandlung

Waldemar Böse

Adolf-Hitler-Straße 11 / Ruf 282 48

..... werden 1941 Ihre besten Freunde sein

Martha Macura

Papier- und Schreibwarenhandlung

Adolf-Hitler-Straße 49

Textilwaren-Großhandel

Hermann Meissner

Lentschütz

Gen.-Briefen-Straße 23, Fernruf 78

Der verehrten Kundschaft ein recht erfolgreiches

Neues Jahr wünschen

J. Bezille u. L. Matz

Textil- und Galanterie-Grossverkauf

Litzmannstadt, **Oststraße 76, I. Stock**, früher Adolf-Hitler-Straße 4

Bürsten- u. Pinselfabrik

Karl Freigang

Litzmannstadt Adolf-Hitler-Straße 131

Ruf: 223-85.

Eugen John Inh. William Stein

Parkettfabrik

Breslau 26

Holzpfasterwerk

Alleinige Bezirksvertretung:

Alexander Aier, Litzmannstadt

Buschlinie 136 || Ruf 12658

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Georg Sausel

Kommissarischer Verwalter

der Eisenwaren-Großhandlung

E. Bande's Erben

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 50

Fernruf 105-17



Kunstgewerbehaus

Edith Bäzel

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 78

Ruf 210-15

Textilwareneinzelhandel

A.G.B. - Akt.-Ges.

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. 80

Ruf 183-94

Tuchhandlung

Gustav Ernst Restel

Gegründet 1910

Litzmannstadt {früher Adolf-Hitler-Straße 100
jetzt Adolf-Hitler-Straße 84

Spezialhaus für

Spielwaren und Kinderwagen

Hans Lipps

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße Nr. 82

Fernruf 233-13

Tabakwarenfachgeschäft

Wanda Nippe

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße Nr. 54

Fernruf 176-82

FEINMECHANIKERWERKSTATT

Dipl. Feinmechanikermeister

Adolf Laufersweiler

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße 82, Fernruf 208-26

Magda Fetz

Papier und Schreibwaren,
sowie sämtliche Büroartikel

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Str. 82

Fernruf 208-75

Wilhelm Wange

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 96, Fernruf 222-02

empfiehlt in größter Auswahl:

Anzugstoffe

Paletotstoffe

Futterstoffe

Reiseplaids

Damenwollstoffe

ELEKTROGESCHÄFT

JULIUS GEHLERT

LITZMANNSTADT

Adolf-Hitler-Straße 94, Tel. 151-40

Wäsche und Schürzen eigener Erzeugnisse

Paul Rezlaw

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 62

Fernruf 154-94

K. u. E. Werminski

Kristall, Porzellan und Metallwaren

Adolf-Hitler-Strasse 66

Juwelierhaus

Benno Rilke

LITZMANNSTADT

Adolf-Hitler-Strasse 72

Fernruf 108-03

Textilwarenhaus

Erich Werner & Co.

Litzmannstadt,

Adolf-Hitler-Straße 107

Ruf: 276-11.

Unserer verehrten Kundschaft

wünschen wir

Strumpfwaren-Großhandlung **Hugo Adler**
Litzmannstadt Adolf-Hitler-Str. 64 Fernruf 272-05

ein recht ungetrübttes 1941!

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:



R. ZIMMERMANN & CO

Das Haus für Stoff und Mode

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße 45

Fernruf 200-14

Uhren- und Juweliergeschäft
E. Bartuschk
Inh. Arthur und Bruno Bartuschk
Litzmannstadt
Adolf-Hitler-Straße 145

Paul Schönborn
Strick- und Wirkwaren
Litzmannstadt / Adolf-Hitler-Str. 133
Ruf: 221-13

Trikotagen, Strumpf- u. Strickwaren
Hugo Seemann
Adolf-Hitler-Str. 59. Ruf 107-67

Allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden
und Bekannten wünscht
ein glückhaftes neues Jahr
Bauslempner
Theodor Wagner
Litzmannstadt, Neuzer Str. 35

Allen meinen Kunden
und Lieferanten die besten
Neujahrswünsche
Maschinen- und Apparatebauanstalt
Oskar Eckstein
Litzmannstadt, Spinnlinie 224 Fernruf 111-03

Parfümerie
Eduard Firich
LITZMANNSTADT,
Adolf-Hitler-Straße 103

Max Renner
Buch- und Kunsthandlung, Schreibwaren
Litzmannstadt Adolf-Hitler-Str. 165
Ruf: 188-82

Foto-Kürbitz
Adolf-Hitler-Straße 121 Ruf 136-85
Foto Kino
Das Geschäft des Foto-Amateurs

A. u. J. Kummer
Solinger Stahlwaren
u. versilberte Tafelgeräte
Adolf-Hitler-Straße 101
Ruf 137-47

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Textilwaren-Großhandlung

Gebrüder H. u. R. Hübner

Adolf-Hitler-Straße 43

Litzmannstadt

Fernruf 112-32

Textil-Großhandel

Alexander Zunin

Litzmannstadt

Moltkestraße 10

Fernruf: 188-67, 147-84, 116-16

Textilgroßhandlung

O. JOHN & Co.

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße 87, Fernruf 270-27

Textilwaren-Großhandlung

Walter Schröter

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße 55

Fernruf 177-95

Strumpffabrik „Tamara“

Komm. Verw.

Wilhelm Leppig

Damenstrümpfe, Socken, Kinder- u. Sportstrümpfe

Litzmannstadt
Moltkestr. 266

Ruf: 101-21
149-19

Ein gutes neues Jahr

wünscht allen Kunden

Anna Josefowitsch
Lebensmittelgeschäft
Alexanderhofstr. 207

Beilagt
in Gaststätten und Hotels die
Litzmannstädter Zeitung.

Ein glückliches Neujahr

wünscht allen geschätzten Kunden und
Bekanntem

der kommissarische Verwalter
der Seidenwarenfabrik
Soieber s. m. b. H.
Litzmannstadt, Spinnlinie Nr. 50
Ulrichs Roman

Ein frohes Neujahr

wünschen ihrer geehrten Kundschaft

Richard Kapler u. Albert Guth
Komm. Verwalter
der Schlosserei A. Wlazowski
Litzmannstadt, Dessauer Str. Nr. 9
Ruf: 186-88

G. E. RUPPERT

Buchhandlung

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße Nr. 147
Ruf 126-65

Am 2. Januar bleibt unser Geschäft
infolge Bestandsaufnahme geschlossen

Ein glückliches neues Jahr

wünscht seiner geschätzten Kundschaft und Geschäftsfreunden

Walermetzker
Peter Luba

Litzmannstadt, Spinnlinie 166

Fernruf 277-19

Ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr

wünscht ihrer Kundschaft

Kopfsticker-Fabrik
„Podhalanka“
Inh. Gebr. Kiorhassan
Litzmannstadt, Sauländerstr. 6

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Allen unseren Kunden und
Geschäftsfreunden ein glückliches
und erfolgreiches neues Jahr!

**Nähmaschinenhaus
Kirchner & Eisner**
Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 85

Teppichhaus
Richard Mayer

Ziethenstraße 1

Fernruf 172-28

wünscht allen seinen verehrten Kunden
ein glückliches neues Jahr

Wiedereröffnung der renovierten Verkaufsräume
Ziethenstraße 1 am 3. Januar 1941

Schokoladen und Zuckerwarenfabrik

„ARKADIA“

Kommissarischer Verwalter

Dipl. rer. pol. **Helmut Donath**

Litzmannstadt

Gartenstr. 13

A. Pirang

Komm. Verwalter der Fa. Goldblum's, S. Erben
Adolf-Hitler-Str. 109, Ruf 226-27

Eisen, Eisenwaren u. Haushaltgegenstände

Malermeister

A. Trenkler & Sohn

Litzmannstadt

Spinnlinie 77

Kurt Geensdorff

Adolf-Hitler-Straße 111, Ruf 111-47
(Komm. Verw. der Fa. A. Kosjak)

Optik, Sanitätsartikel,

Laboratoriumsinstrumente

Kunst- und Teppichstopferei Adolf-Hitler-Straße 7
Kunststopfen von Anzügen, Kleidern, Mänteln, Teppichen u. a. m.



Büromaschinen, Möbel und sämtl. Zubehör
Reparatur-Werkstatt für sämtliche Systeme

Artur Dalitz

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 120, Fernruf 126-55

Ein Begriff für Alle
Bekleidung von Halle

Meiner geschätzten Kundschaft wünsche ich
ein glückliches und frohes neues Jahr

Arthur Halle, Fachhaus der guten Bekleidung

Litzmannstadt, Deutschlandplatz 6, Fernruf 142-13

**Kunsthandlung
Max Kunert**

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 173
Fernruf 149-43

Ankauf

Antiquitäten / Gemälde
Möbel / Porzellan / Miniaturen
usw.

Verkauf

Achtung!

Bilderrahmen-Werkstätte: Adolf-Hitler-Str. 153
Ruf 126-42
Grosse Auswahl in Bilder- u. Gardinenrahmen

Die älteste Ditzmannstädter Treibriemen-
und technische Lederartikel-Fabrik

Reinhardt Dreßler

Hermann-Göring-Straße 87/89
Fernsprecher 116-04

wünscht allen ihren geschätzten Kunden
ein frohes und erfolgreiches

neues Jahr

Allen Freunden
unserer Spezialbiere

ein erfolgreiches

**NEUES
JAHR
1941**

im befreiten Osten



Brauerei Saybusch
(Beskiden)

Allen geschätzten Kunden,
Geschäftsfreunden und
Bekanntem entbieten wir
die besten Wünsche fürs

neue Jahr

C. Hartwig AG.

Expedition — Lagerung — Möbeltransporte
Zweigniederlassung Litzmannstadt

Seht: Adolf-Hitler-Straße 40

Fernruf: 105-97, 106-03, 106-04, 203-97

Das gute Buch

ist Freund und Weg-
gefährte durchs
neue Jahr

Buch- und Musikalienhandlung
S. Seipelt G. m. b. H., Komm. Verwalter

Willi Stöppler

Ditzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 47
Fernruf 113-11

Ein gesundes und erfolgreiches
Neues Jahr

wünscht

der geschätzten Kundschaft

Bertold Müller

Ditzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 174, Ruf 100-64

Großhandel in

Haus-Bindsäden
Sattler-, Schuh- und Wurstgarnen
Polsterbedarf
Jalousien- und Polsterergurten
Leinen- und Baumwollzwirnen
Jugoslawischem Hechelhanf
Papierbindsäden ad RM 110,— per 100 kg
Schwertlischen

Seidenwarenfabrik

Ludw. Karhoff &

Dipl.-Ing. Ferdinand Tschinka

Komm. Verwalter der
Fa. S. & M. Weinsfeld

Ditzmannstadt, Adolf-Hitler-Straße 58.
Ruf 156-77.

Zum Jahreswechsel senden wir allen unseren Geschäfts-
freunden unsere besten Wünsche und Grüße!

Waldemar Trulley u. Co.

Kolonialwaren- und Lebensmittel-Großhandlung
Ditzmannstadt, Spinnlinie 143 :: Ruf 140-38

Woll- und Halbwollwarenfabrik

MAX BERNDT, Litzmannstadt

Böhmische Linie Nr. 75 / Fernruf 138-26

Haupt-Erzeugnisse: Männer-Sport- u. Straßenstoffe aus Kamm- u. Streichgarn

Ein frohes Neujahr!

Beste Wünsche

entbieten allen geschätzten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten:

Mehlgroßhandlung S. Frytz & E. Ende

Litzmannstadt

Adolf-Hitler-Straße 104^a

Ruf 108-77

Textil- und Galanteriewaren
Bernard Kwaśniewski

Litzmannstadt
Rudolf-Heß-Straße 35

Siedler & Kubitschek
Chemische Reinigung und Färberei

Pabianice Litzmannstadt

Erwin Bruno Walischewski
Bilderleistenwerkstatt
und Bilderverkauf

Litzmannstadt, Buschlinie 132, Fernruf 245-95

Manufaktur- und
Galanteriewaren

Jema Hoch

Litzmannstadt, Rudolf-Heß-Straße 29

Drogen- und Photohandlung

Hans Sennst

Litzmannstadt, Heerstraße 5, Ruf 191-08

Uhren und Juwelierwaren

H. Ehrst

komm. Verw. d. Fa. W. Szymanski

Litzmannstadt, Rudolf-Heß-Straße 41

Waltermeister

Johann Gräser

Litzmannstadt

Ruf 258-41

Spinnlinie 96

Schuhhaus

F. Kramer

Adolf-Hitler-Straße 128

Ruf 228-17

Strickerei und Galanterie
E. Scharnik

Litzmannstadt, Rudolf-Heß-Straße **jetzt 24**
Fernruf 152-30

Kunsthandlung und Rahmenfabrik
Leopold Nickel

Litzmannstadt
Rudolf-Heß-Str. 17 Ruf 138-11

Franz Wagner

Litzmannstadt, Rudolf-Heß-Straße 38
Ruf 148-53

Haus- und Küchengeräte sowie Stahl,
Kristall, Glas- und Porzellanwaren

Oskar Schanz & Co.

Lebensmittel- und Kolonialwarengrosshandlung

Litzmannstadt-Stüd

Fernruf 183-10

Trierer Strasse 10

Allen unseren lieben Gästen und Freunden
ein glückliches und siegreiches
neues Jahr

V. Schuck und Frau Kathe

Münchner Bierstuben

Litzmannstadt, 1. Januar 1941

**Gaststätte
zur „Krone“**

Inh. Jakob Deutsch

Litzmannstadt, Horst-Wessel-Strasse 2

Gaststätte

Eduard Karl Schulz

Litzmannstadt, Erzhausen

wünscht allen Gästen

ein gutes Neues Jahr

Hotel und Weinstuben

Savoy

Gesamtleitung Harry Buchwitz

**Schankewirtschaft
„Zum Jägerheim“**

Inh. Hugo Maurer

Litzmannstadt, Horst-Wessel-Str. 16
Ruf 184-94

GASTSTÄTTE

„Zum weissen Rößl“

Inhaberin

Hedwig Drewitz

Litzmannstadt, Dietrich-Eckart-Strasse Nr. 3
Fernruf 153-83

**Restaurant
„Germania“**

Komm. Verw. Philipp Günther

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 108
Ruf 191-59

Gaststätte „Jägerhof“

LITZMANNSTADT

Schlageterstr. 5 - Fernruf 158-56

Komm. Verwalter Alfred Haack

GASTSTÄTTE

„ROMA“

Inh. Oswald Schweikert

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Strasse 152
Ruf 286-77

Kaffee Kaukasus

Schlageterstr. 1 - Ruf 268-65

k. V. E. Friedl u. A. Platonoff

Restaurant „Europa“

Fernruf 127-04

Richard Becker

Litzmannstadt, Schlageterstr. 42

**Ein frohes
Glückauf!**

Mit guter Werbung weiter voran
durch ein segensreiches Jahr

1941



**Fremdenhof
„General Litzmann“**

Ruf 190-20

Gesamtleitung W. Scheffler

Gaststätte zum Glück

Litzmannstadt, Adolf-Hitler-Str. 62

— Telefon 183-64 —

Gaststätte

Baltischer Hof

Litzmannstadt, Schlageterstraße Nr. 1

Ruf 165-61

Litzmannstädter Zeitung

Anzeigen-Abteilung

Senkingwerk

Ein Querschnitt durch
unser Fabrikationsprogramm!

SENKINGWERK HILDESHEIM
ZWEIGFABRIK: SENKING GES. M. B. H. WIEN III, RENNWEG 64

WÜRSCHING & KLINGER

Furnier- und Sperrholz-Großhandlung

Holzfaserplatten

Spezialität: **Helle Eichenfurniere, Edelfurniere**

BRESLAU I, Striegauer Str. 2, Fernruf 24704, 24705

Furniere

in allen gängigen Arten und gut
sortiert, hält ständig auf Lager

Bruno Sabath

Furnier- und Sperrholzhandlung
GLOGAU, Fernruf 1507



Grimm & Friepel
Kautabak
NORDHAUSEN/HARZ

Verlangen Sie ihn bei Ihrem Händler.
We nicht erhältlich, fordern Sie bitte kostenlose
Probe von Grimm & Friepel, Nordhausen/Harz,
Postfach 106

Vertretung **Johannes Kinzler & Co.**
Litzmannstadt, Danziger Straße 68

Verlangt in allen Gaststätten und Hotels
die **Litzmannstädter Zeitung**

Allen geschätzten Kunden
entbietet die besten

Wünsche zum Jahreswechsel

Caesar Schinzel

Fachgeschäft für Uhren und Schmuck

Adolf-Hitler-Straße 30

Frische efe

„Wola Kryztoporska“

in altbekannter Güte sowie

Dirschauer neue Spezialhefe

stets auf Lager, Alleinvertreter Agentur

Viktor Frey und Co.

Litzmannstadt, Marburger-Str. 4 (Hohensteiner Str.)

Ruf 227-97

Filliale: Hohensteiner Str. 4 (Neustadtstr.)

Berücksichtigt beim Einkauf unsere Inserenten!



Große Auswahl

Bürolampen, Ampeln und elektr. Beleuchtungen

„Lux“ Adolf-Hitler-Straße 131

Ruf 244-28

Kommissarischer Verwalter Drommeyer

Die Deutsche Genossenschaftsbank

Aktiengesellschaft

empfiehlt sich Ihnen auch im Neuen Jahr und möchte Ihr treuer
Berater in allen Geldangelegenheiten sein:

Führung von Kontokorrent- und Scheckkonten
Kontoführung kommissarisch verwalteter Unter-
nehmungen

Schnelle Erledigung aller Überweisungsaufträge
Sparkonten

Kredite für Industrie, Handel, Handwerk und
Landwirtschaft

Umsiedler-Aufbau-Kredite

Devisen / Wertpapiere / Vermietung von Stahl-
fächern

Hauptstelle:

Litzmannstadt, Hermann-Göring-Straße 47

Fernrufe 197-98-95

Zahlstelle Schlachthof:

Litzmannstadt, Schlachthofstraße 1, Fernruf 260-85

Filiale Kalisch:

Kalisch, Rathausplatz 9, Fernruf 520

Filiale Kutno:

Kutno, Hauptstraße 20, Fernruf 282

EKONOMIA

WASSERREINIGUNG

Komm. Verwalter **Dr. Karl Schilling**

Biellitz O/S Auf der Bleiche 25 Fernruf 2460

Das Fachunternehmen des Deutschen Ostens
für Wasserreinigung und Wasserversorgung

baut seit über 20 Jahren

Filteranlagen jeder Art zur
Entsäuerung, Enteisung, Entmanganung und Klärung

Entkeimungsanlagen für Trink- und Brauchwasser

Enthärtungsanlagen für die Textil- und andere
Industrien

Speisewasseraufbereitung zur Enthärtung, Entga-
sung, Entölung und Entkieselung

Verlangen Sie Besuch und Beratung eines unserer Fachingenieure
Beste Referenzen stehen zur Verfügung

Alleinvertretung für den gesamten Warthegau:

Otto Ratschinsky

Litzmannstadt, Danziger Straße 107

Ruf 243-44

Handelsagentur

**KOFFER
MAPPEN
RUCKSÄCKE
LEDERBÄGEN
HANDTASCHEN
BRIEF TASCHEN**



H. SCHILLING
ADOLF HITLER STR. 125 RUF 164 54

Es grüßen Ihre Kameraden,
Verwandten und bekannten
Freunde folgende Soldaten:

Alfred Bergmann, Max Glop-
pelt, Georg Grische, Hermann
Gutknecht, Alois Hilde, Max
Hentschel, Arthur Janke, Jaus,
Reinhold Kirchner, Alex Marsch-
ner, Emil Pfeil, Eugen Her-
mann, Kurt Reich, Otto Raabe,
Alfred Urbich, Hans Ernst Un-
dwill.

VETAG

Vereinigte Textilwerke A.-G.

Zdunska-Wola

Ruf 50 und 51

Produktion:

Woll-

Baumwoll-

Kunstseidenwaren